

Begonia Rex Cultorum Group, Rex-Begonien-Hybriden

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Szene nach den Originalen mit drei jungen Rex-Hybriden. Blattmuster und Zusammenstellung sind Beispiele; je 12-cm-Topf und etwa 20–25 cm Lieferhöhe. Übertöpfe und Einrichtung dienen der Gestaltung.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Begonia Rex Cultorum Group, Rex-Begonien-Hybriden

Rex-Begonien: Silber, Rosa und ein feines Adernetz

Silbrige Blattflächen, dunkle Adern und magentafarbene Zonen: Rex-Hybriden bringen unterschiedliche Muster an einen hellen Wohnplatz. Das Dreierangebot wird einzeln gepflegt, mit warmem Standort und sorgfältiger Feuchtekontrolle.



KI-gestaltete Szene nach den Originalen mit drei jungen Rex-Hybriden. Blattmuster und Zusammenstellung sind Beispiele; je 12-cm-Topf und etwa 20–25 cm Lieferhöhe. Übertöpfe und Einrichtung dienen der Gestaltung.

Botanischer Name	Begonia Rex Cultorum Group, Rex-Begonien-Hybriden
Liefergröße	3 Pflanzen · jeweils 12-cm-Topf · ca. 20–25 cm Gesamthöhe
Familie	Begoniaceae, Begoniengewächse
Pflanzengruppe	Gärtnerische Rex-Hybriden; keine einzelne Wildart oder zugesagte Sortenliste
Wuchs	Mehrjährige Blattpflanzen mit fleischigen Rhizomen
Blattbild	Asymmetrische, gezähnte Blätter; Silber, Grün, Rosa und Rot je nach Hybride
Spätere Entwicklung	Größe und Muster je nach Hybride und Kultur; Lieferhöhe ist kein Endmaß
Blüten	Kleine rosa oder weiße Blüten möglich; das Laub steht im Vordergrund
Licht	Helles, gefiltertes Tageslicht ohne heiße Mittagssonne
Temperatur	Warm halten; etwa 18–24 °C als Kulturorientierung

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Standort	Hellen Fensterplatz mit gefiltertem Licht wählen.	Das gemusterte Laub braucht Licht, starke Hitze hinter Glas kann es schädigen.
Gießen	Die Oberfläche leicht antrocknen lassen, dann jeden Ballen einzeln versorgen.	Drei gleich große Töpfe trocknen je nach Blattmasse und Position unterschiedlich.
Wasserabzug	Nach dem Gießen ablaufen lassen und Übertöpfe leeren.	Fleischige Rhizome und Wurzeln können in dauerhafter Nässe faulen.
Luftfeuchte	Pflanzen locker gruppieren; Blätter nicht routinemäßig besprühen.	Feuchtere Luft hilft, während nasse Blattflächen und fehlender Luftaustausch Probleme fördern.
Substrat	Lockere, gut durchlässige Zimmerpflanzenerde verwenden.	Feuchtigkeit und Luft im Wurzelraum müssen nebeneinander möglich bleiben.
Düngen	Bei aktivem Wachstum zurückhaltend nach Etikett versorgen.	Bei stockendem Winterwachstum wird deutlich weniger benötigt.
Umtopfen	Im Frühjahr den Rhizomrand prüfen und bei Bedarf ein wenig breiteres Gefäß wählen.	Oberflächennahe Rhizome profitieren von passendem Raum, nicht von unnötig viel nasser Erde.
Vermehrung	Gesunde Blätter oder Rhizomteile mit sauberem Werkzeug verwenden.	Rex-Hybriden lassen sich vegetativ erneuern; Wärme, Licht und passendes Substrat begleiten den Versuch.
Winterpflege	Hell und warm halten, Wasser an Blattmasse und Wachstum anpassen.	Ein möglicher Laubrückgang senkt den Verbrauch; Kälte und nasse Erde sind eine ungünstige Kombination.

Wissen, das mitwächst

Ein kleines Nebeneinander aus Silber und Rosa

Bei Rex-Begonien lohnt sich der zweite Blick. Eine silbrig grüne Blattfläche wird von dunklen Adern durchzogen; daneben liegen rosa und tief magentafarbene Zonen. Die Blätter sind nicht spiegelgleich gebaut. Ihre schiefen Ansätze, zugespitzten Enden und fein gezähnten Ränder geben dem Laub eine lebendige Form. Auf den Originalbildern treffen drei unterschiedliche Muster aufeinander. Stelle die Töpfe so, dass ein heller Hintergrund zwischen den Blättern sichtbar bleibt. Dann liest sich jedes Muster für sich. Auf einem Tisch nahe dem Fenster entsteht eine kleine Sammlung, die auch ohne Blüten Farbe zeigt. Lass daneben etwas freie Fläche: Die jungen Blätter sollen sich entfalten können, ohne ständig an einem Regalrand anzustoßen.

Rex bezeichnet eine vielseitige Hybridgruppe

Die Königsbegonie oder Rex-Begonie gehört zu den Begoniengewächsen. Hinter der Bezeichnung stehen zahlreiche gärtnerische Hybriden mit *Begonia rex* in ihrer Abstammung. Es gibt silbrige, grüne, rote und gemusterte Formen; nicht jede im Handel angebotene Pflanze trägt einen eigenen Sortennamen. Botanica bezeichnet hier das verlinkte Angebot mit drei verschiedenen Blattbegonien. Daraus lässt sich keine bestimmte benannte Sorte ableiten. Typisch für die Gruppe sind fleischige Rhizome, die sich an oder nahe der Erdoberfläche entlang entwickeln. Aus ihnen entspringen Blattstiele und neue Blätter. Kleine rosa oder weiße Blüten können hinzukommen, doch die eigentliche Wirkung entsteht aus dem wechselnden Blattbild. Eine feste spätere Größe hängt von der jeweiligen Hybride und ihrer Kultur ab.

Drei junge Pflanzen behalten ihre eigenen Töpfe

Das konkrete Angebot umfasst drei Pflanzen, jeweils im 12-Zentimeter-Topf und etwa 20 bis 25 Zentimeter hoch einschließlich Topf. Die fotografierten Muster zeigen Beispiele der Zusammenstellung. Eine festgelegte Verteilung benannter Sorten ist nicht angegeben. Nach dem Auspacken kontrollierst du jeden Ballen einzeln. Drei nebeneinander stehende Töpfe können unterschiedlich schnell trocknen, obwohl sie gleich groß sind. Für den Anfang bleiben die Pflanzen in ihren vorhandenen Töpfen. Wähle Übertöpfe mit genügend Platz zum Herausnehmen, damit du Gewicht und Feuchte bequem prüfen kannst. Eine gemeinsame dekorative Schale ist möglich, solange jeder Innentopf frei ablaufen kann und nicht im gesammelten Wasser steht. Die kleinen Lieferpflanzen wachsen später über diese erste Tischordnung hinaus.

Helles Licht ohne aufgeheizte Blattflächen

Ein heller Platz mit gefiltertem Tageslicht ist eine gute Wahl. Am Ostfenster lässt sich die frühe Sonne meist leichter begleiten als die heiße Mittagssonne hinter einer Südscheibe. Ein heller Vorhang kann direkte Strahlen abschwächen. Eine dunkle Zimmerecke bleibt trotz der kräftigen Blattfarben ungeeignet. Drehe die Töpfe gelegentlich behutsam, wenn sich die Blätter deutlich zum Fenster neigen. Warme Wohnraumtemperaturen passen; ungefähr 18 bis 24 Grad sind eine brauchbare Kulturorientierung. Beim Lüften sollten die Blätter keine kalte Zugluft abbekommen. Plane im Winter Abstand zur kalten Scheibe und zum heißen Heizkörper. Licht, Wärme und Ballenfeuchte gehören zusammen: Ein kühler, noch nasser Topf braucht keine weitere Wassergabe, nur weil die Raumluft trocken wirkt.

Feuchte im Ballen, trockene Blätter

Fühle vor dem Gießen an der Erdoberfläche und hebe den einzelnen Topf an. Ist die obere Schicht leicht angetrocknet, wird langsam direkt auf die Erde gegossen. Der Ballen soll gleichmäßig versorgt werden, anschließend läuft der Überschuss ab. Lange vollständige Trockenheit passt ebenso wenig wie ständig nasse Erde. Gieße zwischen den Blattstielen, statt Wasser über die behaarten Blattflächen und den Rhizomansatz zu verteilen. Eine höhere Luftfeuchte lässt sich durch eine lockere Pflanzengruppe unterstützen. Falls du eine Schale mit Wasser und Kieselsteinen nutzt, stehen die Töpfe oberhalb des Wassers. Besprühen ersetzt diese Pflege nicht. Zwischen benachbarten Blättern bleibt Luft, damit feuchte, dicht geschlossene Bereiche vermieden werden. Ein beschädigtes Blatt wird durch zusätzliche Nässe nicht wieder heil.

Ein flacher Wurzelraum und gezielte Erneuerung

Zum Umtopfen passt eine lockere, durchlässige Zimmerpflanzenerde. Ein eher breites, nicht unnötig tiefes Gefäß kommt dem oberflächennahen Rhizom entgegen. Prüfe den Wurzelraum im Frühjahr; ein Rhizom am Topfrand kann ein Anlass zum Umsetzen oder Teilen sein. Ein sehr großer Vorratstopf hält dagegen viel ungenutzte Erde feucht. Bei erkennbarem Wachstum werden Nährstoffe zurückhaltend nach Düngeretikett ergänzt, unter Berücksichtigung vorgedüngter Erde. Gesunde ältere Blätter können für einen Vermehrungsversuch dienen: Bei Rex-Begonien lassen sich neue Pflanzen aus Blattstücken beziehungsweise angeschnittenen Blattadern ziehen. Dafür braucht es sauberes Werkzeug, feines durchlässiges Vermehrungssubstrat, Wärme und einen geschützten hellen Platz. Eine gut gelungene Teilung eines gesunden Rhizoms ist eine weitere Möglichkeit.

Den Winter und neue Blätter aufmerksam begleiten

In lichtarmen Wochen kann das Wachstum stocken. Manche Rex-Hybriden verlieren dabei einen Teil ihres Laubes. Prüfe dann den Rhizomzustand und die Erde, statt die Pflanze sofort aufzugeben oder kräftig nachzudüngen. Der Wasserbedarf sinkt mit der geringeren Blattmasse; der Ballen bleibt nur entsprechend zurückhaltend versorgt. Entferne abgestorbene Blätter sorgfältig und halte den Pflanzenplatz sauber. An Blattstielen und Unterseiten fallen Wollläuse oft früher auf als zwischen dichtem Laub. Weiche Rhizomstellen, anhaltend nasse Erde oder größer werdende Blattflecken verlangen eine genaue Kontrolle. Verändere zuerst die erkennbare Ursache und beobachte frischen Austrieb. Ein gesundes neues Blatt zeigt deutlicher als ein altes beschädigtes, ob Licht und Wasserversorgung wieder zusammenpassen.

Bilder & Details

Die Motive zeigen beispielhafte Blattmuster der Rex-Hybridgruppe. Das Angebot umfasst drei verschiedene junge Pflanzen; eine feste benannte Sortenzusammenstellung ist nicht angegeben. Übertöpfe und Einrichtung sind Beispiele.



KI-gestaltetes Blattdetail nach den Originalen. Asymmetrische gezähnte Blätter und unterschiedliche Muster; keine zugesagte benannte Sorte.



Unveränderte Original-Shopaufnahme des Dreierangebots: je 12-cm-Topf, etwa 20-25 cm Gesamthöhe. Die gezeigten Blattmuster illustrieren das Sortiment.



Unveränderte Original-Shopaufnahme des Dreierangebots: je 12-cm-Topf, etwa 20-25 cm Gesamthöhe. Die gezeigten Blattmuster illustrieren das Sortiment.

Gut zu wissen

Sind Botanica und Rex ein bestimmter Sortenname?

Rex bezeichnet hier die gärtnerische Hybridgruppe. Botanica ist die Bezeichnung des Dreierangebots; einzelne Sortennamen werden nicht zugesagt.

Erhalte ich genau die drei fotografierten Blattmuster?

Das Angebot nennt drei verschiedene Blattbegonien. Die Originale illustrieren mögliche Muster, ohne eine feste Sortenzusammenstellung anzugeben.

Darf ich alle drei Pflanzen in eine Schale setzen?

Für die erste Pflege sind getrennte Innentöpfe praktisch. In einer gemeinsamen dekorativen Schale müssen sie frei ablaufen können und oberhalb gesammelten Wassers stehen.

Soll ich die Blätter besprühen?

Routinemäßiges Benetzen ist nicht nötig. Unterstütze die Luftfeuchte bei ausreichendem Luftaustausch und gieße direkt auf die Erde.

Warum verliert meine Begonie im Winter Blätter?

Weniger Licht und eine Ruhephase können den Lauberhalt beeinflussen. Kontrolliere auch Rhizom, Feuchte und Temperatur; weiche Stellen oder dauerhafte Nässe werden genauer untersucht.

Braucht sie einen besonders tiefen Topf?

Die Rhizome wachsen oberflächennah. Ein passendes eher breites Gefäß mit Wasserabzug ist meist sinnvoller als ein übergroßer tiefer Vorratstopf.

Kann ich aus einem Blatt eine neue Pflanze ziehen?

Ja, Rex-Begonien können über Blattstücke oder angeschnittene Adern vermehrt werden. Verwende gesundes Material, sauberes Werkzeug und einen warmen, hellen geschützten Vermehrungsplatz.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop